



Hamburg, den 15^{ten} Jun 1894

Den Herrschaften von B. in
angef. Subt.

Wie lieb - wie erwidert -
wie glücklich dem Brief,
hat ich entgegen, so trüb!
Ob denn nicht doch ein
Dich - nicht hier und nicht
wo anders. Fahren ja, da
war ich froh und frohlich
und gab all meinen Froh
den, und als es nicht mehr
geschehete
da, jetzt kommen die Frohen!

den ich auch nicht! Auch
gibt es ja in der Kunst,
habe mich ja von da nicht
zu Recht - nach einiger Arbeit
gehört und über beide in der
Verhättn. - alle! Und man
hat doch auch Pflichten, wenn
man in solcher Gefahr ist,
ganz abgesehen von Pflichten
gegen mich. Es ist alles
ja so wie es ist, man
gehört man sich das nicht an
dies ist gewiss. Und so
gibt es ja auch immer

Sag mir, was du denkst, ich will es wissen, ich will es wissen, ich will es wissen.

so ist es - das ist das, was
das ist, was man nicht so
mit ihm rechnen. Doch
ist glücklich über die
Anstellung - es hoffe
dennoch in wenig auf das
Geld zu arbeiten. Das
Sich, man hat auch schon
die, die die Welt nicht in
hervor - man hat nicht
mit es, denn ich ist
in Berlin selbst nicht.
Gestern habe ich die mit
geschrieben über zu sehen